

Zeitschrift:	Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber:	Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band:	10 (1934-1935)
Heft:	10
Rubrik:	Nachrichten aus dem Schweiz. Unteroffiziersverband = Nouvelles de l'Association suisse des Sous-officiers

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rang	Name, Grad, Sektion Nom, Grade, Section	Punkte Points
c) Hugi Hans, Kanonier, Grenchen	113	
d) Maurer Emil, Pionier, Grenchen	113	
e) Rolli Willy, Büchsner, Thun	113	
6. Wälchli Ernst, Füsilier, Zürich U.O.V.	113	
7. Merz Adolf, nicht eingeteilt, Werdenberg	112	
8. Tellenbach Ernst, Füsilier, Olten	111	
9.a) Buchilly Ernest, Brig. tromp., La Gruyère	111	
b) Gavin Alfred, Füsilier, Genève	111	
c) Mantel Fritz, Pionier, Solothurn	111	
10.a) Hänni Hans, Füsilier, Solothurn	111	
11.a) Kopp Fritz, Soldat, Schönenwerd	110	
b) Wahlenmayer Gottlieb, Kanonier, Hinterthurgau	110	
12.a) Filippini Philippe, Füsilier, La Chaux-de-Fonds	110	
b) Geißbühler Arthur, Mitrailleur, Zürcher Oberland	110	
c) Haag Johann, Büchsner, Schaffhausen	110	
d) Ingold Hermann, Soldat, Winterthur	110	

Rang	Name, Grad, Sektion Nom, Grade, Section	Punkte Points
13. Brennwald Robert, Füsilier, Grenchen	110	
14. Ramseyer Erwin, Mitrailleur, Biel	110	
Es folgen — suivent:		
9 Resultate mit — résultats de	109	
12 » » » »	108	
18 » » » »	107	
9 » » » »	106	
Diplome bis 112 P. — Diplômes jusqu'à 112 p.		
Einsprachefrist — Délai de réclamation:		
Januar 1935 — Janvier 1935.		
Luzern, den 31. Dezember 1934.		
Lucerne, le 31 décembre 1934.		
Der Chef des Gewehrschießens: Le chef du tir au fusil: <i>Cuong, Adj.-Uof.</i>		



Zentralsekretariat: Sihlstraße 43, Zürich. Telefon 57.030
Briefadresse: Postfach Zürich-Bahnhof Paketadresse: Sihlstraße 43, Zürich 1

Aus den Verhandlungen des Technischen Komitees

Unter dem Vorsitze seines Präsidenten Adj.-Uof. Weißhaupt hielt das Technische Komitee unter Bezug von Zentralpräsident und Zentralsekretär am 9. Dezember 1934 in Olten seine erste Sitzung ab. Bekanntlich gehören dem T. K. außer dem Präsidenten noch drei Offiziere und drei Unteroffiziere an. Die Verbindung mit dem Eidg. Militärdepartement wird hergestellt durch Herrn Major i. Gst. Gustav Däniker in Zürich, der dem Komitee mit ausdrücklicher Bewilligung des ersteren angehört.

Nach kurzer Orientierung des Präsidenten über die Befugnisse des T. K. werden die *Grundbestimmungen* einer allgemeinen Beratung unterzogen. Abänderungen daran werden vorerst nicht vorgenommen, da die Schaffung einer gewissen Stabilität in der Durchführung unserer Unteroffizierstage sich nur günstig auswirken kann.

Bei Beratung der Frage, ob für die kommenden SUT gewisse bisher durchgeführte Disziplinen ohne Schaden für die Sache ausgeschaltet und dafür andere, wertvollere neu aufgenommen werden können, wird beschlossen, das *Distanzenschätzchen* von der Liste der Sektionswettkämpfe zu streichen in dem Sinne, daß dasselbe in den Patrouillen-, ev. in den Kampfgruppenübungen Berücksichtigung finden könnte.

Zentralsekretär Möckli regt an, als neue Disziplinen *Scharfschießen mit Mg. und Lmg.* ins Programm aufzunehmen. Major i. Gst. Däniker unterstreicht die Notwendigkeit der Aufnahme der Schießtätigkeit mit den automatischen Waffen und übernimmt den Auftrag, das Einverständnis des EMD zur Neueinführung dieser Disziplinen einzuholen. (Die Zustimmung zur Durchführung des Scharfschießens ist inzwischen von Bern eingetroffen).

Die Möglichkeit der *Zusammenlegung* verschiedener für sich bisher selbständig durchgeführter Wettkämpfe, namentlich auf dem Gebiete des Felddienstes, soll geprüft werden von einer kleinen Kommission mit Herrn Major i. Gst. Däniker an der Spitze, der auch versuchen will, vom EMD die Zustimmung zu erhalten zur Durchführung von Arbeiten am *Minenwerfer*. (Auch diese Zusage ist seither von Bern eingelangt.)

Einer besondern Prüfung soll auch die Möglichkeit der Schaffung vermehrter Uebungsgelegenheiten, besonders für die *Spezialwaffen* unterzogen werden. Herr Major Däniker wird mit den Waffenchefs in entsprechende Verbindung treten. Die Frage der *Einführung des Bayonettsfechtens* an den SUT wird zum Studium dem Präsidenten in Verbindung mit Herrn Major Däniker und Herrn Hptm. Eberhard, Solothurn, überwiesen.

Beratungen über die *Gründung einer Veteranenvereinigung* werden noch zurückgelegt auf den Zeitpunkt des Einganges von Meinungsäußerungen der Sektionen auf Grund eines entsprechenden Zirkulars des Zentralvorstandes.

Zum Schluß beschließt das T. K., die allgemeinen Bestimmungen und Wettkampfreglemente für die SUT 1937 auf die Delegiertenversammlung 1936 bereitzustellen. M.

Unteroffiziersverein Dübendorf

Die diesjährige, äußerst gut besuchte Generalversammlung vom 8. Dezember 1934 im Stammlokal Rest. «Feldhof», Dübendorf, nahm einen sehr günstigen Verlauf. In lebendigen Bildern führten die verschiedenen gut verfaßten Berichte der Disziplinchefs die durchgeführten Jahresarbeiten vor Augen, und gestatteten einen Rückblick auf die schönen Erfolge des U. O. V. Die reichhaltigen Traktanden fanden mit wenig Ausnahmen rasche Erledigung. Die Jahresrechnung schließt mit einem Uberschuß von Fr. 191.46 ab. Der Jahresbeitrag wird wie bisher für Aktive auf Fr. 6.—, für Passive auf Fr. 5.— beibehalten. Unter Mutationen mußten bedauerlicherweise zwei Aktive, die das ganze Jahr keine Uebung besucht sowie keine Wettkämpfe bestritten hatten, vom Verein ausgeschlossen werden. Demgegenüber verzeichnen wir eine Stärkung durch den Eintritt von fünf neuen Aktiven. Das Jahresarbeitsprogramm für 1935 wird dem Vorstand zur definitiven Erledigung überlassen. Einstimmig wird die Durchführung eines technischen Winterkurses auf dem Flugplatz Dübendorf beschlossen, zu dem auch Mitglieder, die nicht der Fliegertruppe angehören, zugelassen sind. Näheres über diesen Kurs wird in nächster Nummer an dieser Stelle berichtet werden.

Morgen eine Käsesreise!

das ist nicht nur eine gute Idee -

das ist eine nationale

TAT

Schweiz. Milchkommision - Jäggi & Wüthrich

Zum Schluß lädt Vorsitzender Kamerad E. Häberli als Ehrung des zehnjährigen Bestehens des Vereins zu einem kameradschaftlichen Abend ein, welcher einen würdigen Abschluß fand.

W.

Unteroffiziersverein Hinterthurgau

Die Herbstversammlung 1934, die als eigentlichen Abschluß der Jahrestätigkeit mit einem öffentlichen Vortrag von Herrn Hptm. Volkart, dipl. ing. chem. in Zürich über «Militärischer und ziviler Gasschutz» verbunden wurde, erfreute sich eines überaus zahlreichen Besuches.

Dem Vortrag vorangehend konnte die ordentliche Herbstversammlung Dank der guten Vorarbeit des Vorstandes innert der vorgesehenen Zeit von einer Stunde erledigt werden. Das von unserm tüchtigen Uebungsleiter Herrn Oblt. Max Läubli aufgestellte Arbeitsprogramm für die Wintermonate bezweckt in der Hauptsache die theoretische Vorbereitung für die kommenden Felddienstübungen. Auch die Skianlässe unter der bewährten Leitung unseres Kameraden Heiri Boßhard werden unser Winterprogramm zur Freude unserer Ski-Fahrer wiederum bereichern. Aus der Mitte der Versammlung wurde die Anregung gemacht, das Thurg. Kantonschützenfest mit unserer Pistolensektion zu beschicken. Ebenso wurde auch die Uebernahme der allfälligen Kant. Unteroff.-Tagung pro 1935 in zustimmendem Sinne eifrig diskutiert. Bei der Verteilung von Auszeichnungen wurde unsern neuen Ehrenmitglied Kamerad Adj.-Uof. Ernst Zehnder für seine verdienstvolle Tätigkeit eine prächtige Plakette verabreicht.

Für das anschließende Referat über das aktuelle Thema «Militärischer und ziviler Gasschutz» wurde in Erwartung eines weiteren Interessekreises der freie Zutritt gewährt. Daß dies kein Fehlgriff war, bewies die an die 200 Männer zählende Versammlung, die mit größtem Interesse den überaus interessanten Ausführungen von Herrn Hptm. Volkart gefolgt ist, der es in trefflicher Weise verstand, seiner Zuhörerschaft in zirka zweistündigem fließend vorgetragenem Referat hinsichtlich der Wirkung der verschiedenen Gase und Gasbomben einerseits und der Mittel und Wege der Schutzmaßnahmen anderseits einen Begriff zu verschaffen. Solche Beweise von wirklich fachkundiger Seite verfehlten nicht, auf die Bevölkerung die so notwendige beruhigende Einwirkung auszuüben und sind am besten geeignet, die von gewisser Seite allzu phantastisch geführte Propaganda in Wort und Bild zu widerlegen.

Wir möchten nicht unterlassen, Herrn Hptm. Volkart auch an dieser Stelle unsern besten Dank auszusprechen. Pf.

Unteroffiziersverein Zürich

Samstag den 12. Januar d. J. hielt der UOV Zürich seine von 164 Mitgliedern besuchte 39. ordentliche Generalversammlung ab. Nach zwei flott vorgetragenen Märchen der eigenen Spielsektion eröffnete der Präsident Feldweibel Karl Wolfisberg mit einer kurzen und markanten Worte ausgefüllten Ansprache die Versammlung. Neben einer stattlichen Anzahl höherer Offiziere konnte er auch eine Delegation des Kantonalverbandes der Unteroffiziersvereine der Kantone Zürich und Schaffhausen, geführt von dessen Präsident Adj.-Uof. A. Locher, begrüßen. Anschließend gedachte die Gemeinde stehend und in tiefstem Schweigen nochmals ihres im Vereinsjahr 1934 verstorbenen Ehrenpräsidenten Wachtm. Rudolf Steiger.

Die umfangreiche Traktandenliste wurde, getragen von militärischem Geist und Disziplin, rasch und reibungslos erledigt. In einem vorzüglich abgefaßten Jahresbericht des Präsidenten wurde den Mitgliedern die steigende außerdienstliche Tätigkeit, die dem Verein so manchen schönen Erfolg gebracht hat, nochmals in Erinnerung gerufen.

Jahresrechnung, Bericht der Rechnungsrevisoren sowie der Vorschlag für das kommende Geschäftsjahr wurden einstimmig genehmigt; ebenfalls der Antrag auf Herabsetzung des Jahresbeitrages. Der amtende Vorstand wurde, mit einer Ausnahme, unter dem bisherigen Präsidium für ein weiteres Jahr wie folgt bestätigt: Präsident: Feldw. Karl Wolfisberg, bisher; Vizepräsident: infolge des scheidenden bisherigen Vizepräsidenten wurde Wachtm. Emil Wehrli neu gewählt; Kassier: Fourier Werner Bühl, bisher; Aktuar: Wachtm. Armin Bopp, bisher; Mutationssekretär und Obmann der Redaktionskommission: Wachtm. Louis Flocco, bisher; Materialverwalter: Gefr. Jacques Stürzinger, 1. Beisitzer; Präsident der Vergnügungskommission: Adj.-Uof. Walter Schießer, 2. Beisitzer; Obmann der Schieß-Sektion 300 m: Gefreiter Hermann Kaspar, bisher; Obmann der Schieß-Sektion 50 m: Adj.-Uof. Emil Lendi, bisher; Obmann der Fechtsektion: Wachtm. Franz Zürni, bisher; Obmann der Spiel-Sektion: Wachtm. Traugott Gysin, bisher.

Sektionspräsidenten,

vergeßt die Reisekasse nicht!

Von Offiziersseite wurde die außerdienstliche Tätigkeit in hohem Maße gewürdigt und den Mitgliedern die heute mehr denn je erforderliche weitere militärische Ausbildung warm empfohlen.

Mit dem Gelöbnis stets treu für Armee und Vaterland einzustehen, schloß der Präsident die Versammlung unter Fanfarengeschmetter. (B.)

Eingegangene Jahresbeiträge

Cotisations payées

- | | | |
|-----|---------|----------------------|
| 4. | Januar: | Hinterthurgau. |
| 8. | » : | Glarus. |
| 8. | » : | Baden. |
| 9. | » : | Dübendorf. |
| 9. | » : | Goßau. |
| 11. | » : | Boudry. |
| 12. | » : | Herisau. |
| 14. | » : | Langenthal. |
| 16. | » : | Schönenwerd. |
| 16. | » : | Schaffhausen. |
| 16. | » : | Gäu. |
| 18. | » : | St. Galler Oberland. |

Zentralkassier.

Eingegangene Jahresberichte

Rapports annuels reçus

- | | | |
|-----|---------|----------------------------|
| 8. | Januar: | Baden. |
| 12. | » : | Herisau. |
| 16. | » : | Frutigen-Nieder-Simmental. |
| 18. | » : | Schönenwerd. |
| 19. | » : | St.-Galler Oberland. |
| 19. | » : | Glatt- und Wehntal. |
| 21. | » : | Chur. |

Zentralsekretariat.

Die Veröffentlichung der Resultate nötigte uns zur Rückstellung einiger Sektionsnachrichten. Wir bitten um gütige Nachricht.



Dübendorf. Arbeitsprogramm für den techn. Kurs 1935.
Gruppe 1: 26. Jan., 1330—1530: Hartlöten; 1530—1730: Ventilfedern ersetzen. 5. Febr., 1700—1900: Vergaser und Magnet.
Gruppe 2: 26. Jan., 1330—1530: Spleißen; 1530—1730: Hartlöten. 5. Febr., 1700—1900: Vergaser und Magnet. Gruppe 3: 26. Jan., 1330—1530: Pumpenausbau; 1530—1730: Vergaser und Magnet. 5. Febr., 1700—1900: Ventilfedern ersetzen.

Erspartes Geld

verzinsen wir zu vorteilhaften

Bedingungen



Schweizerische Volksbank

Kapital u. Reserven Fr. 200,000,000.-



Unteroffiziersverein Zürichsee linkes Ufer: Kartenlesekurs Freitag den 25. Januar und 1. Februar, 2000 Uhr, im Sekundarschulhaus Horgen.

Zürichsee r. Ufer. Sonntag den 3. Februar gemeinsamer Besuch des Theaters « Karl der Kühne » in Männedorf.

Am 9./10. Februar Skitour nach Ibergeregg-Lauchern-Stöckli. Anmeldung der Teilnehmer an Korp. Haßlinger, Seestraße 1, in Erlenbach-Zch., unbedingt notwendig!

Die Generalversammlung findet im März und eine Felddienstübung anfangs April statt.

**WEHRMÄNNER
ALLER GRADE** berücksichtigt bei Einkäufen zuerst unsere Inserenten



Firmen, die uns durch ihren Eintrag in diese Rubrik unterstützen

Alfred Hindermann & Co., Zürich - Chemische Produkte

Helvetia St. Gallen - Schweiz. Feuerversicherungs-Gesellschaft

Ruff-Konserven sind von hervorragender Güte

Hochuli & Co. "HOCOSA" Gestrickte Herren- und Damen-Unterwäsche und Pullovers.

+GF+ A.-G. der Eisen- und Stahlwerke
vormals Georg Fischer, Schaffhausen +GF+

KERN & CIE A.G. - AARAU - SCHWEIZ
Schweizer Prismen-Feldstecher mit großem Gesichtsfeld

Huguenin Frères & Cie. - Médailleurs - Le Locle

O. Caminada, Zürich Spezialgeschäft für sämtl. Militär-Bedarfsartikel en gros und en détail

DALANG'S Teigwaren an der Spitze!

Modernste Fabrik der Branche in Muttenz=Basel



Silberschmiede Schaffhausen
KRANZABZEICHEN · BECHER

Solid und billig bauen Sie mit

Backsteinen
Dachziegeln
Deckensteinen

von

J. Schmidheiny & Co.
Heerbrugg



Druck: Aschmann & Scheller A.-G., Zürich 1.



Zürich
Mythenquai 2, Tel. 52.650



regulär gearbeitet, mit eingewirkter Verstärkung, Baumwolle, Mako, Wolle. In den besten Spezialgeschäften erhältlich.

Alleinige Hersteller:
Rüegger & Cie., Zofingen

SKIURSE! PARSENN

Bestes Trainingsgebiet.
Günstigste Gelegenheit zur Durchführung von Kursen.
Sportpension Jürg Jenatsch, Davos-Dorf.
Pauschal-Arrangements für U. O. V. Billige Preise für Einzelfahrer.
E. R. Greuter, U. O. V. Davos.

HOTEL „ALPENBLICK“, BERN

bei den Militäranstalten
einige Unterkunftsgelegenheit in der Nähe der Kaserne, empfiehlt den Herren Uof.u. Soldaten, die Bern besuchen, seine vorzügl. Küche u. guten Weine. Prima Felsenaubier. C. Benett.